

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Episode 51 – A Reference Letter For Jan

Now it's time once again to say goodbye: unfortunately Jan's internship is coming to an end and Philipp and Paula are thinking about a letter of reference. Today Jan expresses his generosity.

There is to be a small farewell party to mark Jan's last day as an intern at Radio D. He surprises his colleagues with some drinks and snacks. But Paula and Philipp are still busy writing him a letter of reference. For this they need to find the right phrasing, because if Jan gets a good reference then he can maybe attend a journalism school.

The professor is taking a look at the conjunctions **“falls”** and **“wenn”**, and explains **conditional sentences** to the listeners.

Manuscript of Episode 51

You're listening to the German language course Radio D, a joint project of the Goethe Institute and Deutsche Welle Radio. The author is Herrad Meese.

Moderator

Hello, everyone, and welcome to Episode 51 of your German language course, Radio D. Today things are quiet at the radio station. Paula and Philipp are busy writing a reference – ZEUGNIS – for Jan, as his period of training is drawing to a close. They are making a list of key points for the reference.

Listen to the scene and pay attention to the key points – STICHPUNKTE.

Szene 1: In der Redaktion

Paula

So!

Philipp, kommst du? Wir müssen Jan ein Zeugnis schreiben.

Philipp

Stimmt – habe ich ganz vergessen: Sein Praktikum geht ja zu Ende.

Paula

Also – am Anfang hat er uns über das Wettrennen zwischen Trabbi und Porsche informiert.
Wir könnten schreiben:

gut informiert, initiativ und aktiv.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Philipp

Falls ich mich richtig erinnere, Paula, war er sogar **sehr** aktiv: Er hat dich entführt! In seinem Auto!

Paula

Philipp! Hör auf!
Er hat uns einen guten Tipp gegeben.

Philipp

War ja nicht so ernst gemeint.
Seine Interviews mit den Jugendlichen waren in Ordnung.

Paula

Was heißt „in Ordnung“?? Das klingt nicht sehr positiv.
Er hat doch ein interessantes Thema ausgesucht, die Problematik genau recherchiert und die Interviews selbstständig vorbereitet und dann auch professionell gemacht. Also, ich notiere:

präzise Recherche, selbstständiges und professionelles Arbeiten.

Philipp

Einverstanden.
Und die Szene mit Wladimir, als der beim Thema „Heimat“ aggressiv reagierte – da war Jan echt souverän.

„Ach, Wladimir, kannst du bitte mal das Mikro halten?“
Doch, Respekt, das war gut.

Paula

Also, Stichpunkt:

souveräne Reaktionen.

Philipp

Haben wir was vergessen?

Paula

Er ist doch mit allen gut ausgekommen, oder? Wir hatten keine Probleme mit ihm. Also könnten wir schreiben:

kommunikativ und sehr kooperativ.

Philipp

Gut. So, jetzt haben wir die Stichpunkte – und wer schreibt das Zeugnis?

Philipp und Paula

Du!

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Paula

Wir könnten schreiben:
gut informiert, initiativ und aktiv.

Philipp

Falls ich mich richtig erinnere, Paula, war er sogar **sehr** aktiv: Er hat dich entführt! In seinem Auto!

Paula

Was heißt „in Ordnung“?? Das klingt nicht sehr positiv.

Paula

Er hat doch ein interessantes Thema ausgesucht, die Problematik genau recherchiert.

Paula

Er hat die Interviews selbstständig vorbereitet und dann auch professionell gemacht.

Paula

Also, ich notiere:

präzise Recherche, selbstständiges und professionelles Arbeiten.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle

Moderator

Jan came to Radio D after he drew the station's attention to the race between a Porsche and a Trabbi. So he was well informed – INFORMIERT –, enterprising – INITIATIV and active – AKTIV.

Moderator

If – FALLS – he remembers correctly, Philipp jokes, Jan was in fact **very** active. He abducted Paula – ER HAT PAULA ENTFÜHRT – and she drove off with him in his car ...

Moderator

Philipp rates the interviews that Jan did with the young people in the German project as “alright” – IN ORDNUNG. But Paula doesn't think this word is very positive.

Moderator

She feels that Jan chose an interesting topic – THEMA – and researched the problems – PROBLEMATIK – very thoroughly.

Moderator

Paula is also of the opinion that Jan prepared the interviews independently – SELBSTSTÄNDIG – and carried them out at a professional standard.

Moderator

Paula notes down these key points.

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Paula

Also, Stichpunkt:

souveräne Reaktionen

Paula

Er ist doch mit allen gut ausgekommen, oder? Wir hatten keine Probleme mit ihm.

Also könnten wir schreiben:

kommunikativ und sehr kooperativ.

Moderator

Philipp agrees, and recalls the scene with Wladimir, who responded somewhat aggressively – and how Jan remained unperturbed – SOUVERÄN. Paula notes down this key point.

Moderator

Jan has always been open to discussions, communicative – KOMMUNIKATIV and has got on with everyone – no one had problems with him. Paula notes that he was very cooperative – KOOPERATIV.

Moderator

The atmosphere at Radio D is convivial. So it's fitting that Jan wants to bring along some nibbles and drinks on his last day at the station. Listen to the scene and pay attention to the reaction of the others.

Szene 2: In der Redaktion

Jan

Hallo! Leute, heute ist mein letzter Tag bei Radio D – und da spendiere ich euch etwas.

Eulalia

Hallo Jan, hast du heute deine Spendierhosen an?

Philipp

Aha, der Herr Praktikant will wohl ein gutes Zeugnis bekommen.

Paula

Da muss er sich aber anstrengen!

Also, Jan – was gibt's denn?

Jan

Ich hätte da ...

Mineralwasser, Orangensaft, Nüsse, Chips ...

Paula

Meinst du etwa, das ist genug für ein gutes Zeugnis??

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Jan

Und wenn ich noch mehr einkaufe ...

Josefine

... zum Beispiel Champagner!

Eulalia

... und was gibt es für mich?

Josefine

Ach, Eulalia ...

Eulalia

Hallo Jan, hast du heute deine Spendierhosen an?

Philipp

Aha, der Herr Praktikant will wohl ein gutes Zeugnis bekommen.

Paula

Da muss er sich aber anstrengen!
Also, Jan – was gibt's denn?

Jan

Ich hätte da ... Mineralwasser, Orangensaft, Nüsse,
Chips ...

Paula

Meinst du etwa, das ist genug für ein gutes Zeugnis??

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle

Moderator

When Jan announces he wants to treat everyone – SPENDIEREN – , Eulalia asks him whether he has his SPENDIERHOSEN on him today.

Moderator

This old saying means that someone is in a very generous mood. Philipp jokingly asks whether Jan wants to bribe them to get a good reference.

Moderator

Paula adds that, if that's the case, Jan had better make an effort – SICHT ANSTRENGEN. She asks what he has to offer.

Moderator

Jan offers mineral water, orange juice – ORANGENSAFT, nuts – NÜSSE and chips.

Moderator

Paula jokes that that it isn't good enough for a reference.

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Moderator

Jan wants to find out how it would be if he bought even more. But then Josefine interrupts him: she proposes buying champagne – CHAMPAGNER.

Jan

Und wenn ich noch mehr einkaufe ...

Josefine

... zum Beispiel Champagner!

Moderator

At the end, the conversation becomes a bit more serious. Paula is interested in what Jan wants to do after his traineeship. Listen to the scene: what are Jan's plans?

Szene 3: In der Redaktion**Paula**

Und – was willst du jetzt machen?

Jan

Ich möchte auf eine Journalistenschule. Da werde ich mich bewerben. Wenn ich Glück habe, bekomme ich einen Platz.

Philipp

Da gibt es sicher viele Bewerber.

Paula

Na ja, du hast ja schon ein Praktikum hier bei uns gemacht – und wir haben dir ein gutes Zeugnis geschrieben.

Philipp

Vielleicht hilft dir das ja.

Jan

Bestimmt. Und falls ich einen Vorstellungstermin bekomme, kann ich von meinen Erfahrungen bei Radio D erzählen. Ich habe bei euch ja viel gelernt.

Paula

Wir haben uns ja auch viel Mühe gegeben.

Philipp

Oh, Entschuldigung Jan, die Arbeit ruft – also, viel Glück!

Jan

Danke!

Philipp

Radio d, guten Tag ...

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Jan

Euch auch alles Gute!

Josefine, tschüs!
Eulalia, tschüs!

Eulalia und Josefine

Tschüs! Alles Gute!

Jan

Ich möchte auf eine Journalistenschule.

Jan

Da werde ich mich bewerben. Wenn ich Glück habe,
bekomme ich einen Platz.

Philipp

Da gibt es sicher viele Bewerber.

Paula

Na ja, du hast ja schon ein Praktikum hier bei uns gemacht – und wir haben dir ein gutes Zeugnis geschrieben.

Philipp

Vielleicht hilft dir das ja.

Jan

Und falls ich einen Vorstellungstermin bekomme, kann ich von meinen Erfahrungen bei Radio D erzählen.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle

Moderator

You are sure to have been able to combine the two words SCHULE and JOURNALIST: Jan wants to go to a school for journalists – JOURNALISTENSCHULE.

Moderator

He wants to apply there – SICH BEWERBEN. And if he has luck – GLÜCK –, he'll get a place.

Moderator

Philipp points out that there are sure to be lots of applicants – BEWERBER – for this school.

Moderator

Jan's traineeship and his good reference may help him.

Moderator

Jan thinks he will be able to talk about his experiences at Radio D if he gets an appointment for an interview – VORSTELLUNGSTERMIN.

Moderator

Jan has learnt a lot at Radio D; Paula and Philipp have also gone to a lot of effort – MÜHE.

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Jan

Ich habe bei euch ja viel gelernt.

Paula

Wir haben uns ja auch viel Mühe gegeben.

Paula

Und nun kommt – unser Professor.

Philipp

Radio D ...

Paula

... Gespräch über Sprache.

Sprecher

Ich kann von meinen Erfahrungen erzählen.

Sprecher

Falls – falls

Sprecherin

Falls ich einen Termin bekomme ...

Sprecherin

... kann ich von meinen Erfahrungen erzählen.

Sprecher

Falls ich einen Termin bekomme ...

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle

Moderator

Now we say goodbye to Jan – and hello to our professor.

Professor

Hello, everyone. Jan's plans depend on certain conditions. And today I'll be talking about conditional sentences in German.

Jan will be able to talk about his experiences at Radio D during his interview at the school for journalists.

Moderator

But of course, that can only happen under the condition that he gets an appointment. This condition is expressed by a subordinate clause beginning with the conjunction *if* – *FALLS*.

Professor

You find out about the consequence if the condition is fulfilled in the following main clause.

Moderator

As always, the verb is placed at the end of the subordinate clause, while the following main clause begins with the verb.

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Sprecherin

... kann ich von meinen Erfahrungen erzählen.

Sprecherin

Falls ich mich richtig erinnere, war er sogar **sehr** aktiv.

Sprecher

Wenn ich Glück habe, bekomme ich einen Platz.

Jan

Ich möchte auf eine Journalistenschule. Da werde ich mich bewerben. Wenn ich Glück habe, bekomme ich einen Platz.

Philipp

Da gibt es sicher viele Bewerber.

Paula

Na ja, du hast ja schon ein Praktikum hier bei uns gemacht – und wir haben dir ein gutes Zeugnis geschrieben.

Philipp

Vielleicht hilft dir das ja.

Jan

Bestimmt. Und falls ich einen Vorstellungstermin bekomme, kann ich von meinen Erfahrungen bei Radio D erzählen. Ich habe bei euch ja viel gelernt.

Paula

Wir haben uns ja auch viel Mühe gegeben.

Professor

Please pay attention to the position of the verb in the next example.

Moderator

A condition or prerequisite can also be expressed by the conjunction *WENN*. Jan wants to go to the school for journalists – but he'll only get a place if he's lucky.

Professor

But the conjunction *WENN* can also be meant in a temporal sense. If you want to clearly express a **condition**, you use the conditional conjunction *FALLS*.

Moderator

Thank you very much, professor. And now you, our listeners, can hear one scene once more.

Jan talks about his plans.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Moderator

The next episode will be our last one. We have prepared a puzzle for you. To solve it, you'll need a piece of paper and something to write with. Remember to have them ready!

Paula

Bis zum nächsten Mal, liebe Hörerinnen und Hörer.

... you've been listening to Radio D, a German course of the Goethe Institute and Deutsche Welle Radio ...

Philipp

Und tschüs.

Herrad Meese

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle